

Eine Medaillenregen für den Bogensportverein Lakota Kirchberg

Zielsichere Bogenschützen

Kirchberg | Am 20. und 21. August fanden die ÖM IFAA in Götzis statt. Vier Lakotas konnten das Turnier bestreiten. Am Start waren Andrea und Roland Kofler, Trude Zotz und Georg Baumann. Andrea erreichte auf Rang drei einen Spitzenplatz. Danach folgte die Teilnahme an ÖM FITA 3D in Luftenberg. Fünf Bogenschützen stellten sich der Ausscheidung für den nächsten Tag. Christian Reithmaier qualifizierte sich als einziger für den nächsten Tag und nutzte das Turnier als Generalprobe für die WM in Donnersbach.

Reithmaier hat sich durch sehr gute Leistungen im letzten Jahr für die WM in Donnersbach qualifiziert und somit einen fixen Startplatz und die Aufnahme in den Ö-Kader (nur die drei besten Ö-Schützen seiner Klasse waren mit dabei). Am ersten Tag galt es unter die ersten 16 zu kommen, das hat er auch geschafft. Am nächsten Tag



Die erfolgreichen Bogenschützen des BSV Lakota.

Foto: Kofler

kam aber leider das frühzeitige Aus, da er mit Rang 12 die Top-8 nicht erreichen konnte. Mit Rang zwölf nicht ganz zufrieden, doch stolz, dass er dabei war, konnte Christian am Samstag seine Teamkollegen als Zuschauer noch anfeuern.

Am 3. September fanden die Tiroler Meisterschaften

in Leithen statt. Fünf Lakotas stellten sich der Herausforderung und wurden belohnt. Roland Kofler holte sich den Meistertitel und Georg Baumann erobert mit Rang drei Bronze. Am 4. September rundete Andi Straif mit der Silbermedaille in FITA Feld die Erfolge der Lakotas ab.